QuoRadis – die App zum Radfahren im Rheinland

Mit „QuoRadis" können Sie sich mit Ihrem Smartphone oder Tablet durch das Rheinland navigieren lassen und dabei tolle Orte und Geschichten entdecken.

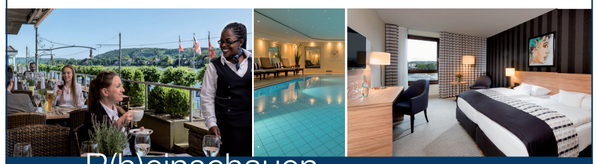
Die sichere Navigation erfolgt auf innovative Art und Weise per Sprachansage, so dass Sie sich ganz auf das Tourenerlebnis konzentrieren können. Informationen zu Fahrradwerkstätten, Gastronomie- und Hotelbetrieben am Wegesrand werden angezeigt und Sie können sich direkt dorthin navigieren lassen.

QuoRadis ist für Geräte mit iOS- (iPhone/iPad) und Android-Betriebssystem kostenfrei verfügbar.

Erlebnisweg Rheinschiene

Der Rhein lädt ein zu einer Erlebnistour zwischen Bonn und Duisburg. Treten Sie in die Pedale, lassen Sie sich von einer Landschaft voller Gegensätze fesseln.
Der „Erlebnisweg Rheinschiene" macht es Ihnen leicht: Streckenlogo und Infotafeln orientieren Sie zuverlässig vor Ort. Auf Thementafeln erfahren Sie Wissenswertes rund um die Besonderheiten entlang der Route. Fahren können Sie rechts- und linksrheinisch, wenn Sie wollen, bis zu 357 Kilometer. Wechseln Sie nach Belieben die Rheinseiten über Fähren und Brücken. Vorbei geht's an gigantischen Stahlwerken, betriebsamen Containerhäfen, lebendigen Großstädten. In unmittelbarer Nachbarschaft tauchen Sie ab in echte Rheinidylle mit Auenwäldern, Sandbänken und grünen Deichen. Entdecken Sie den Spannungsbogen vom trutzigen Festungsstädtchen zur imposanten Großstadtarchitektur. Immer wieder fällt der Blick aufs Wasser: Schubschiffe, Ausflugsdampfer, Ruderboote oder Fährschiffe begleiten unsere „Flussfahrt". Altstädte und Rheinterrassen locken mit Biergärten und Cafés.

MARITIM
Hotel Königswinter



R(h)einschauen...

...lohnt sich garantiert!

Kehren Sie direkt bei uns am Rheinufer ein. Genießen Sie unsere regionale Küche im Restaurant und auf der Terrasse, entspannen Sie in unserer Hotelbar, übernachten Sie komfortabel und stärken Sie sich am nächsten Morgen an unserem reichhaltigen Frühstücksbuffet. Starten Sie gut erholt, um Ihre Radtour fortzusetzen. Gerne stellen wir Proviant und Durstlöscher für Ihren weiteren Weg zur Verfügung.

Bei Buchung das Wort „R(h)einschauen" nennen und bei Ankunft einen erfrischenden Begrüßungscocktail erhalten.

MARITIM Hotel Königswinter · Rheinallee 3 · 53639 Königswinter
Telefon 02223 707-0 · info.kwi@maritim.de · www.maritim.de
Betriebsstätte der MARITIM Hotelgesellschaft mbH · Herforder Straße 2 · 32105 Bad Salzuflen

Tourismus Siebengebirge GmbH
Drachenfelsstraße 51 · 53639 Königswinter
Fon: 02223.917711 · Fax: 02223.917720
E-Mail: info@siebengebirge.com · Internet: www.siebengebirge.de

© 08.2020 | www.viskom-design.de

RadRegionRheinland

Radfahren in der Region rund um Köln und Bonn - Herzlich willkommen in der RadRegionRheinland! Schauen Sie sich auf den Internetseiten der RadRegionRheinland um und planen Sie Ihre nächste Fahrradtour im Rheinland.
Entdecken Sie unsere beliebten Fluss-Radwege an Rhein, Sieg und Erft, erleben Sie das städtische Leben und die kulturelle Vielfalt, genießen Sie die Ruhe und Weite der ländlichen Idylle - alles nur einen Pedaltritt entfernt. Beeindruckende Panoramen, weite Horizonte, ein stetiger Wechsel zwischen Stadt und Land, zwischen Industriekultur und Zeitgeschichte.
Ausgeschilderte Themenrouten, das flächendeckende Knotenpunktnetz und die Navigations-App „QuoRadis" führen Radfahrer über bekannte und unbekannte Wege entlang von Talsperren und Tagebauen, durch historische Ortskerne, vorbei an Mühlen und Schlössern.

RadRegionRheinland

Knotenpunktnetz in der RadRegionRheinland

Ein Knotenpunktnetz ist ein erweitertes Beschilderungssystem für Radfahrer. Ab sofort zeigen Ihnen etwa 430 durchnummerierte Knotenpunkte wo es im Rheinland per Rad so langgeht. Dadurch können Sie nicht mehr nur nach Orten oder touristischen Routen, sondern auch nach Zahlen fahren. Die Knotenpunkte befinden sich an Kreuzungen des NRW-Radwegenetzes.

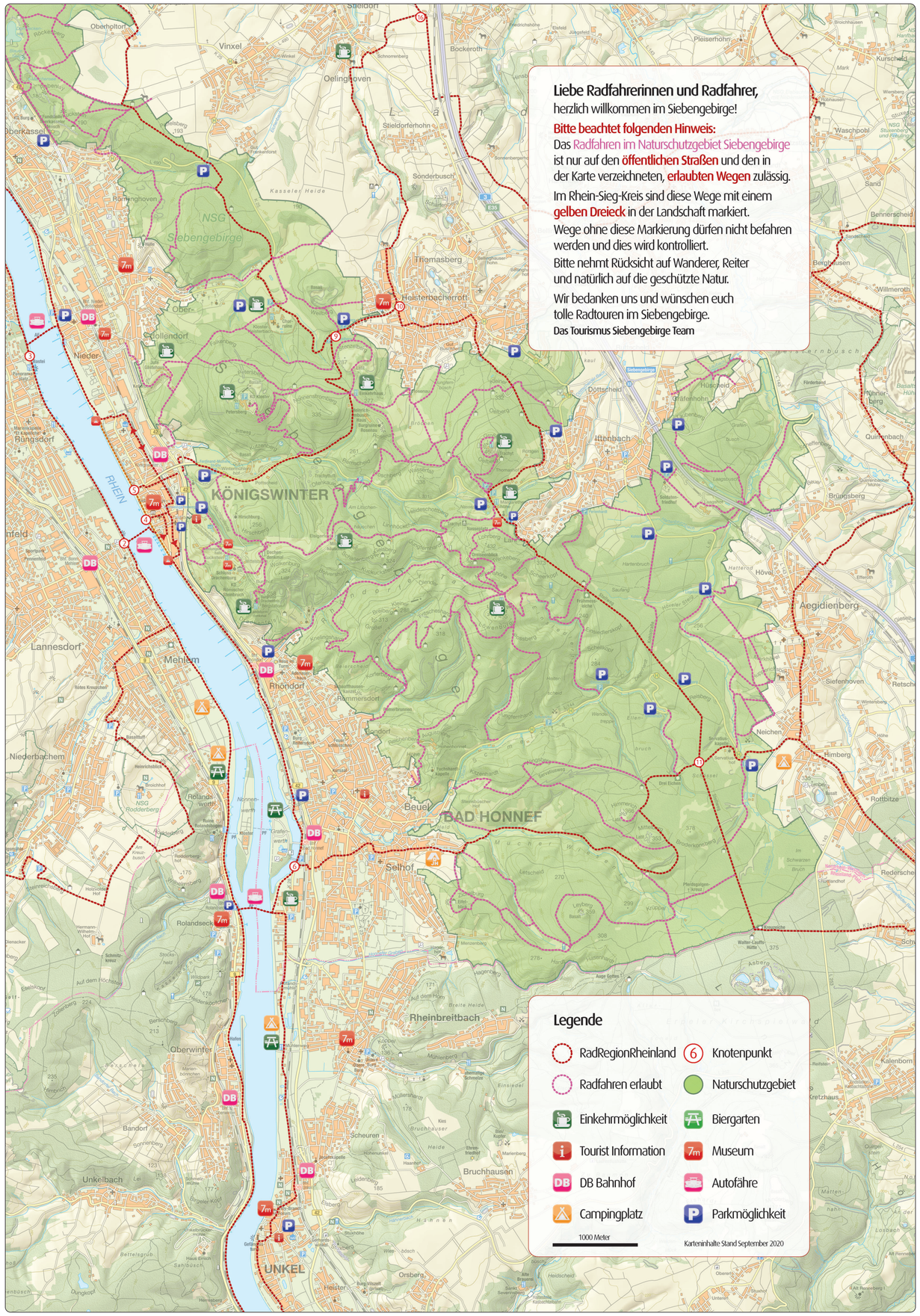
Die Zahl des Knotenpunktes ist gut sichtbar über der bekannten Beschilderung angebracht, an der auch die Nah- und Fernziele mit Kilometerangabe ausgewiesen sind. Unter den Wegweisern zeigen Einschübe die Richtung und Nummer der nächstgelegenen Knotenpunkte an.
Als solche Einschübe werden auch der Verlauf der Themenrouten angezeigt. An jedem Knotenpunkt befindet sich zudem eine Informationstafel mit großer Übersichtskarte der umliegenden Knotenpunkte. Das Knotenpunktnetz wird als Ergänzung der bestehenden Beschilderung betrachtet und wird diese nicht ersetzen.

RAD
SIEBENGEBIRGE
& IN DER REGION

Radwandervorschläge entlang des Rheins und der Nebenflüsse, sowie Hunsrück, Eifel und Braunkohlerevier, Köln und Bonn

Wegeplan im NSG Siebengebirge für erlaubte Radwege

nah dran:
das Siebengebirge



Rheinradweg

Von der Quelle bis zur Mündung

Anreise: DB und Auto überall möglich
Start: Andermatt (Schweiz)
Ziel: Hoek von Holland (Niederlande)
Länge: 1233 km
Wegweisung: Routenlogo, EuroVelo 15
Schwierigkeitsgrad: leicht (Steigungen in den Alpen)

Charakteristik: Für Radfahrer aller Leistungsklassen führt der Rheinradweg an einem der wichtigsten Flüsse Europas entlang. Von den Schweizer Alpen bis zur Nordsee hat der Rhein den kulturellen und wirtschaftlichen Austausch zwischen den Alpen und dem Norden Europas ermöglicht. Entdecken Sie die Schönheit der Flusslandschaft während einer Radtour auf der Radroute entlang des Rheins, entlang charaktervoller Städte und Kommunen, wovon mehrere UNESCO Welterbe sind.

Web: www.rheinradweg.eu

1

Dhünn-Runde

Anreise: DB Leverkusen; Auto A 3, A 1, A 59
Start und Ziel: Leverkusen Knotenpunkt 20, Windthorststraße 3
Länge: 39 km
Wegweisung: Knotenpunktsystem der RadRegionRheinland, zusätzlich Routenlogo Dhünn-Runde
Schwierigkeitsgrad: mittel
Steigungen: Balkantrasse sanfte Steigung

Charakteristik: Knapp die Hälfte der Strecke verläuft auf dem durchgehend asphaltierten und bis zu fünf Meter breiten Bahntrassen-Radweg Balkantrasse mit sanfter Steigung. Zurück geht es von Altenberg bis zur Rheinschiene über den Dhünn Radweg, der zum Teil recht schmal ist. Ein Informationssystem erklärt die Historie des Raumes. Wir empfehlen, die Runde im Uhrzeigersinn zu fahren. So fahren Sie vom Rhein aus zunächst gemächlich ansteigend über die Balkantrasse bis nach Burscheid und Blecher, um dann rasch hinab zum Altenberger Dom zu rollen. Von dort geht es dann entspannt an der Dhünn entlang zurück nach Leverkusen.

Web: www.radregionrheinland.de

2

Radweg Sieg

von Windeck bis Niederkassel-Mondorf

Anreise: DB RE 9; viele Bahnhöfe an der Strecke; Auto A 59, A 3
Start: Windeck-Rosbach
Ziel: Niederkassel-Mondorf
Länge: 67 km
Wegweisung: Routenlogo
Schwierigkeitsgrad: leicht, ab Merten mittel
Steigungen: Anstiege zwischen Schladern und Dreisel sowie Eitorf und Merten

Charakteristik: Neues entdecken, aktiv sein, Natur erleben: Der Radweg Sieg macht's möglich. Von Windeck bis zur Mündung in den Rhein führt er auf teils neugestalteten Wegen mitten durch die Naturregion Sieg. Egal, ob Sie als routinierter Radler den 60 km langen Radweg Sieg als Tagestour angehen oder nur ein paar Ziele miteinander verbinden möchten – mit der S-Bahn-Linie 12 und der Regionalbahnlinie RE9 können Radler alle Etappenorte einfach erreichen.

Zwischen Windeck-Au und Rosbach ohne Radweg entlang einer Bundesstraße, anschließend überwiegend asphaltierte, autoarme Wege, einige unbefestigte Abschnitte; familienfreundlich ab Dreisel.

Web: www.radweg-sieg.de

3

Lahntalradweg

von der Lahnquelle bis Niederlahnstein

Anreise: DB Feudingen (quellnächster Bahnhof), insgesamt gut mit DB angebunden; Auto A 3 und Bundesstraße durchs Lahntal
Start: Netphen, Lahnquelle
Ziel: Lahnstein-Niederlahnstein
Länge: 250 km
Wegweisung: Routenlogo
Schwierigkeitsgrad: leicht, zwischen Geilnau und Laurenburg Anstieg nicht notwendig!

Charakteristik: Von der Lahnquelle bei Netphen bis zur Mündung in den Rhein bei Lahnstein legt die Lahn 245 km zurück. Weitgehend autofrei führt der Lahntal Radweg auf zumeist asphaltierten Wegen durch die ebene Flusslandschaft. Eine einzigartige Attraktion ist, das Schleusen der Kanufahrer am Schiffstunnel in Weilburg zu beobachten.

Web: www.daslahntal.de

4

Maifeld-Radweg

Von Mayen bis Münstermaifeld

Anreise: Lahn-Eifel-Bahn bis Mayen; Auto A 48
Start: Mayen
Ziel: Münstermaifeld oder Bassenheim
Länge: 38 km
Wegweisung: Routenlogo
Schwierigkeitsgrad: leicht
Steigungen: keine nennenswerten Steigungen

Charakteristik: Der 38 Kilometer lange Maifeld Radweg teilt sich in drei Abschnitte. Kurz nach dem Start in Mayen wechseln sich auf nur rund einem Kilometer ein Viadukt und zwei beleuchtete Tunnel ab. Am Knotenpunkt Polch führt der Weg entweder weiter nach Bassenheim (18 km) oder nach Münstermaifeld (11 km).

Web: www.maifeldurlaub.de

5

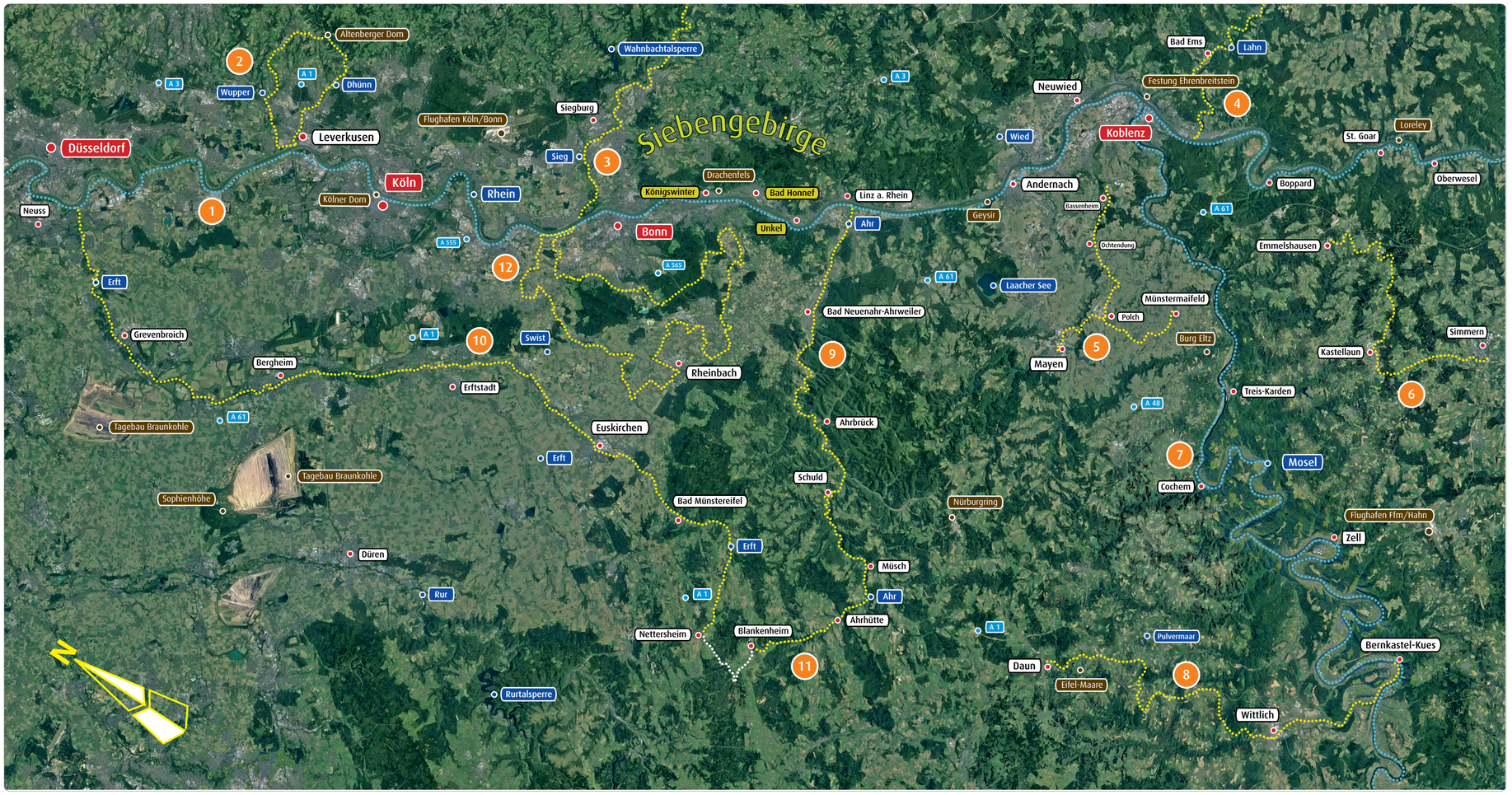
Rheinische Apfelroute

Anreise: DB: Rheintalstrecke und Bonn-Meckenheim; Auto: A 555, A 565, A 61
Start: Alfter, Bornheim, Swisttal, Rheinbach, Meckenheim, Wachtberg
Ziel: Rundweg mit Schleifen
Länge: 124 km
Wegweisung: Routenlogo
Schwierigkeitsgrad: mittelschwer
Steigungen: es sind die Anstiege vom Rheintal hinauf auf die Ebene, die sich zu 688 Höhenmeter summieren (Fahrzeit ca. 14 Stunden)

Charakteristik: Im Süden des Naturpark Rheinland und in unmittelbarer Nähe zur Bundesstadt Bonn prägen blühende Obstplantagen, bunte Gemüsefelder, zahlreiche Streuobstwiesen und regionale Obsthöfe diese einzigartige Kulturlandschaft. In den sechs Kommunen der Region Rhein-Voreifel haben Sie die Möglichkeit, die Rheinische Apfelroute aktiv und mit allen Sinnen zu erleben. Zahlreiche Hofläden, Hofcafés, Restaurants und Beherbergungsbetriebe bieten unterwegs die Möglichkeit einzukehren und zu verweilen.

Web: www.apfelroute.nrw

12



Quelle: Google Earth

Schinderhannes-Radweg

Anreise: Auto über die A 61; DB von Boppard nach Emmelshausen, RegioRadler
Start: Emmelshausen
Ziel: Simmern
Länge: 39 km
Wegweisung: Routenlogo
Schwierigkeitsgrad: mittel
Steigungen: Startet man in Simmern, steigt der Weg bis kurz vor Kastellaun an; da man auf einer stillgelegten Bahntrasse fährt, aber nie steil. Ebenso gibt es unterwegs immer wieder leichte Steigungen, die aber locker zu bewältigen sind.

Charakteristik: Der Schinderhannes Radweg ist eine windungsreiche, ebene Strecke über die weiten Hunsrückhöhen. Er ist wie geschaffen zum genussvollen Dahinrollen und Erleben der herb-idyllischen Hunsrücklandschaft. Der Radweg verläuft vollständig auf der Trasse der ehemaligen Hunsrückbahn.

Web: www.hunsruecktouristik.de

6

Drei-Flüsse-Tour

Rhein-Ahr-Erft

Anreise: DB Rheintalstrecke; Auto A 59, A 565
Start und Ziel: Bonn
Länge: 300 km
Wegweisung: Routenlogos Rhein-, Ahr-, Erft-Radweg
Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel an den Oberläufen
Steigungen: flussabwärts keine nennenswerten Steigungen, flussaufwärts Steigungen im Oberlauf von Ahr und Erft

Charakteristik: Diese Radtour verbindet die Städte Düsseldorf, Köln und Bonn mit den ländlich geprägten Landschaften der Eifel und den rebengesäumten Bergen rund um die Kurstadt Bad Neuenahr-Ahrweiler. Und am Rhein grüßen der Drachenfels und das Siebengebirge als Wegbegleiter.

Web: www.drei-fluesse-tour.de

11

Mosel-Radweg

von Metz bis Koblenz

Anreise: DB und SNCF ist gut, nur zwischen Trier und Traben-Trarbach gibt es keine Bahnanbindung; Auto über die A 48
Start: Metz
Ziel: Koblenz
Länge: 311 km
Wegweisung: Routenlogo
Schwierigkeitsgrad: leicht
Steigungen: kaum Steigungen

Charakteristik: Der deutsche Mosel-Radweg ist ein Radfernweg und Teil der internationalen Radwanderroute Velo Tour Moselle. Die Mosel entspringt in den Vogesen, auf 715 m ü. NN Höhe, an der Westseite des „Col de Bussang". Die Beschilderung des französischen Teils beginnt in Metz. Der deutsche Teil startet in Perl und führt bis zur Moselmündung in den Rhein am Deutschen Eck in Koblenz. Der deutsche Teil wird über asphaltierte Radwege, entweder auf eigener Trasse oder straßenbegleitend geführt und ist deshalb auch für Familien geeignet.

Web: www.mosellandtouristik.de

7

Bahntrassenradeln

Diese private Website hat sich die vollständige Dokumentation der Bahntrassenwege in Deutschland als Grundlage für die Planung von Radtouren und als Referenz zur Ausgestaltung neuer Wege zum Ziel gesetzt.
Bisher wurden 724 Wege in Deutschland und 960 Wege in 24 anderen europäischen Ländern erfasst (zusammen ca. 17.600 km) und rund 600 Wege in Deutschland und den unmittelbar benachbarten Ländern ausführlich beschrieben.

Der besondere Dank für diese hilfreiche Website gilt Dr. Achim Bartoschek.

Web: www.bahntrassenradeln.de

Erft-Radweg

von Nettersheim bis Neuss (Jachthafen)

Anreise: DB Bahnhöfe am Fluss entlang, S-Bahn; Auto A 61 und A 1
Start: Nettersheim-Holzmülheim
Ziel: Neuss, Jachthafen
Länge: 110 km
Wegweisung: Routenlogo
Schwierigkeitsgrad: leicht
Steigungen: ab Nettersheim leichter Anstieg bis Frohngau

Charakteristik: Die Erft durchquert einen Teil der Rheinischen Bucht, die wasserburgenreichste Region Deutschlands, und führt entlang steinerner Zeugen der Römerzeit, wehrhafter Stadtbefestigungen, mächtiger Burgen aus der Ritterzeit und prunkvoller Schlösser aus den Glanzzeiten des rheinischen Adels bis hin zu eindrucksvollen Zeugnissen der modernen Kunst und Technik. Besonderheit ist das Braunkohlerevier mit Kraftwerken, Abgrabungen und einer Kulturlandschaft von Menschenhand geschaffen. Der Radweg verläuft nahezu durchgängig neben dem Fluss und weist somit kaum Steigungen auf.

Web: www.erftradweg.de

10

Ahr-Radweg

von Sinzig bis Blankenheim

Anreise: DB Rheintalstrecke, Ahrtalbahn bis Ahrbrück, DB bis Blankenheim; Auto A 61 und B 42 bzw. B 9
Start: Sinzig
Ziel: Blankenheim
Länge: 80 km
Wegweisung: Routenlogo
Schwierigkeitsgrad: leicht, Oberlauf mittel
Steigungen: bis Ahrhütte leicht, dann auf 10 km 140 Höhenmeter hinauf bis Blankenheim

Charakteristik: Mitten durch die aufregende Landschaft des Ahrtals schlängelt sich dieser malerische Radwanderweg. Die ca. 80 Kilometer zählende Tour startet an der Ahrmündung bei der Barbarossastadt Sinzig und führt mitten durchs Rotweinparadies Ahrtal bis hin nach Blankenheim, wo der eigenwillige Nebenfluss des Rheins entspringt. Die Radelstrecke entlang der Ahr ist mühelos von Freizeitradlern zu bewältigen. Teils geht's über ausgebaute Radwege, teils über befestigte Wirtschafts- und Waldwege – immer an der Ahr entlang. Im oberen Ahrtal nutzt man zweimal die Straße, der Ausbau des Radweges ist jedoch in Planung. Wer es gern bequem mag, kann sich zwischen Sinzig und Ahrbrück etappenweise von der Bahn mitnehmen lassen.

Web: www.ahrtal.de

9

Maare-Mosel-Radweg

von Daun bis Bernkastel-Kues

Anreise: Entweder mit der DB bis Daun und Wittlich, dem Auto oder RegioRadler
Start: Daun, Bahnhof
Ziel: Bernkastel-Kues, Busbahnhof Forum
Länge: 58 km
Wegweisung: Routenlogo
Schwierigkeitsgrad: bei Anreise Daun leicht
Steigungen: nach Daun leichte Steigung, sonst bergab bis zur Mosel

Charakteristik: Im Herzen des Naturparks und Geopark Vulkaneifel, ganz in der Nähe der Maare, startet in Daun die Radtour. Im Norden die tiefblauen Maare, im Süden das grüne Rebenmeer an der Mosel. So vielfältig das Landschaftsbild, so abwechslungsreich ist auch die Streckenführung des 58 Kilometer langen Maare-Mosel-Radweges. Dank der ehemaligen Bahntrasse Daun-Lieser, die zum Radweg umgebaut wurde, können Täler auf Brücken sowie Viadukten überquert werden. Vier Tunnel ermöglichen ein bequemes Rollen „durch die Berge".

Web: www.maare-moselradweg.de

8

RegioRadler

Bustransfer

Lernen Sie die vielfältige Landschaft in der Eifel und Hunsrück sowie entlang der Mosel, Ruwer und Sauer ganz bequem kennen. Denn die RegioRadler sind in der Fahrradsaison ideale Ausflugshelfer und nehmen Ihnen so manchen Anstieg in der Eifel und im Hunsrück ab.

Entlang der Mosel, der Ruwer und der Sauer garantieren die RegioRadler ebenfalls, dass Sie jederzeit Ihren Ausflug beenden können, ohne „auf der Strecke" zu bleiben.

Web: www.regioradler.de